

Autos zerkratzt und demoliert: Vandalismus-Serie erschüttert Schleswig- Holstein

Unbekannte verursachen in Schleswig-Holstein Schaden an mehr als 30 Autos. Erfahren Sie, was passiert ist und wie die Polizei ermittelt - 200.000 Euro geschätzt.

Unbekannte zerstören mehr als 30 Autos und verursachen Schaden von 200.000 Euro

Ein erschreckender Vorfall hat sich in Schleswig-Holstein ereignet, bei dem Unbekannte in zwei aufeinanderfolgenden Nächten mehr als 30 Fahrzeuge auf einem Parkplatz schwer beschädigt haben. Die Schäden belaufen sich auf eine geschätzte Summe von bis zu 200.000 Euro.

Die betroffenen Fahrzeuge, darunter Marken wie Mercedes, Audi und Skoda, wiesen massive Kratzer an den Seiten, Motorhauben und sogar den Dächern auf. Sogar die Außenspiegel wurden teilweise zerstört. Der Vandalismus ereignete sich auf einem frei zugänglichen Parkplatz einer Karosseriewerkstatt in einem Gewerbegebiet in Bad Segeberg.

Es ist besonders ärgerlich, wenn fremde Personen vorsätzlich Eigentum beschädigen, wie im vorliegenden Fall von Vandalismus. Solche Schäden, wie zerkratztter Lack und abgetretene Spiegel, werden oft von Vollkaskoversicherungen abgedeckt. Personen ohne entsprechende Versicherung müssen die Reparaturkosten häufig selbst tragen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, um die Täter zu

finden und den Schaden von 200.000 Euro zu klären. Solche Vorfälle von Vandalismus sind nicht nur finanziell, sondern auch emotional belastend für die Fahrzeughalter und die betroffene Gemeinschaft.

Es ist wichtig, dass solche Täter zur Rechenschaft gezogen werden, um die Sicherheit und das Gemeinschaftsgefühl in der Region zu wahren. Die Bevölkerung ist aufgerufen, jegliche Hinweise der Polizei zu melden, um zur Aufklärung dieses Vorfalls beizutragen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de